

20.08.2007 – 10:44 Uhr

Finalisten des EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD 2007 stehen fest

Hannover (ots) -

Einer der Höhepunkte der BIOTECHNICA 2007 findet gleich zu Beginn im Rahmen der Eröffnungsfeier am 8. Oktober statt: die feierliche Verleihung des EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD 2007. Bereits zum fünften Mal vergibt die Deutsche Messe Hannover diesen Preis an europäische Unternehmen aus Biotechnologie und Life Sciences, die sich durch viel versprechende Produkte und Services sowie damit verknüpfte Konzepte und Geschäftsideen auszeichnen. Ziel des inzwischen mit 100 000 Euro dotierten Preises ist, das Engagement junger Biotech-Unternehmen in Europa zu stärken.

Das Interesse am EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD 2007 war so groß wie nie zuvor. Insgesamt haben sich 27 Biotech-Firmen aus fünf Ländern beworben, darunter erstmals auch aus Großbritannien und Frankreich. "Wir freuen uns über die wachsende Beteiligung über die Grenzen von Deutschland hinaus. Die von Jahr zu Jahr steigende Bewerberzahl verdeutlicht, dass sich der EUROPEAN BIOTECHNICA AWARD als attraktiver internationaler Wettbewerb etabliert hat", sagt Stephan Ph. Kühne, Mitglied des Vorstandes der Deutschen Messe Hannover.

Die internationale Jury aus hochkarätigen Biotech-Experten hat drei Finalisten aus den eingegangenen Bewerbungen ermittelt. Sie kommen in diesem Jahr aus Dänemark und Großbritannien:

Bavarian Nordic A/S, Kvistgaards, Dänemark

Bavarian Nordic ist ein international führendes Biopharma-Unternehmen, das innovative Impfstoffe zur vorbeugenden Behandlung von Infektionskrankheiten und Krebs entwickelt. Das Unternehmen beschäftigt rund 250 Mitarbeiter. In 2006 erwirtschaftete Bavarian Nordic einen Umsatz von 23,5 Millionen Euro.

Genmab A/S, Kopenhagen, Dänemark

Genmab ist ein internationales Biotechnologie-Unternehmen, das humane Antikörper zur Behandlung schwächender oder auch lebensbedrohlicher Krankheiten herstellt. Das Unternehmen wurde 1999 gegründet und erzielte in 2006 einen Umsatz von 18,2 Millionen Euro. Genmab beschäftigt 270 Mitarbeiter.

Renovo Group PLC., Manchester, Großbritannien

Renovo ist ein Hersteller von Biopharma-Produkten und Weltmarktführer in der Erforschung der präventiven Behandlung und Reduktion von Narben sowie in der Entwicklung von Medikamenten zur Prävention und Reduktion von Narbenbildung. Renovo wurde 2000 gegründet. Heute hat das britische Unternehmen rund 160 Beschäftigte.

Wesentliche Bewertungskriterien für den Award waren Marktfähigkeit, Marktrelevanz und Marktpräsenz der Produkte und Dienstleistungen sowie ein Erfolg versprechendes Marketingkonzept. Der Sieger unter den drei Finalisten wird auf der Preisverleihung im Rahmen der Eröffnungsfeier der BIOTECHNICA am 8. Oktober im Convention Center auf dem Messegelände Hannover bekannt gegeben.

Die internationale Jury besteht aus:

- Professor Dr. Peter J. W. Stadler, Geschäftsführer, ARTEMIS Pharmaceuticals GmbH, Köln, Deutschland (Vorsitzender)
- Dr. Luca Benatti, Gründer und CEO, Newron Pharmaceuticals SPA, Bresso, Italien
- Professor Dr. Horst Domdey, Vorsitzender BioM, Martinsried, Deutschland

- Professor Dr. Oreste Ghisalba, Novartis Pharma AG, Basel, Schweiz
- Michel Gréco, Impfexperte und ehemaliger Präsident von Aventis Pasteur SA, Paris, Frankreich
- Dr. Karsten Henco, Gründer von Qiagen und Evotec sowie CEO von U3 Pharma AG, Martinsried, München
- Professor. Dr. Karl Kuchler, Leiter Institute of Medical Biochemistry, Universität Wien, Österreich
- Dr. Philippe Pouletty, Gründer und CEO von Truffle Venture sowie Präsident von France Biotech, Paris, Frankreich
- Professor Dr. Rolf G. Werner, Managing Director Biopharmaceuticals, Boehringer Ingelheim GmbH, Biberach, Deutschland
- Professor Dr. Roland Wolf, Direktor von Science CXR Biosciences sowie Leiter des Biomedical Research Centre, Universität Dundee, England

"In der Endauswahl befinden sich drei sehr innovative Biotech-Unternehmen, die Besonderes geleistet haben. Ihr unternehmerisches Engagement bildet nicht nur eine wichtige Grundlage für den weiteren Erfolg der Firmen, sondern trägt auch zu einer wesentlichen Bereicherung der europäischen Biotech-Branche bei. Der Award bietet diesen Unternehmen die Möglichkeit, ihren Weg zur erfolgreichen Umsetzung und Weiterentwicklung innovativer Ideen einer breiten Öffentlichkeit gegenüber sichtbar zu machen", sagt Professor Dr. Peter J. W. Stadler.

Statt wie bislang 40 000 Euro dürfen sich die Finalisten in diesem Jahr den Preis im Wert von 100 000 Euro teilen - davon gehen 20 000 Euro an den Sieger in bar. Zudem winken neben dem Preisgeld ein Messestand auf der BIOTECH CHINA 2008 in Shanghai, ein umfangreiches Beratungspaket von CapGemini, das IPO-Welcome-Paket der Deutschen Börse, Anzeigen in der "European Biotechnology News" und Mitgliedschaften beim europäischen Dachverband für Biotechnologie, EuropaBio. Der Preis wird überreicht von Günter Verheugen, Vizepräsident der Europäischen Kommission.

Informationen über die Preisträger der vergangenen Jahre sowie zu den Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter www.biotechnica-award.de

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Katharina Siebert
 Tel. +49 511 89-31028
 E-Mail: katharina.siebert@messe.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100542358> abgerufen werden.